



Ausbildung

Diplom-Regisseurin (MA Theatre Directing)

East 15 Acting School, London
Theaterakademie GITIS, Moskau

MA Germanistik / Philosophie

Eberhard-Karls-Universität, Tübingen

Erfahren in

Arbeit mit Laien, Projekttheater, Stückentwicklung, Theaterspaziergang, Freilichtbühne, Dialekt-Schauspiel, Übersetzungen, Shakespeare/Klassiker, Gerichts-drama, Kriminal-stücke, multikulturelle Projekte, Kulturvermittlung, Produktionsleitung, Theater im öffentlichen Raum, Dokumentarisches Theater...

Eva Mann studierte Schauspielregie (MA) an der East 15 Acting School London und an der Theaterakademie GITIS Moskau. Sie hat in der Schweiz, Deutschland, England, Amerika und Russland inszeniert.

Zwischen den Sprach- und Theaterkulturen pendelnd, arbeitet sie mit Laien genauso gerne wie in professionellen Formationen. Dabei freut es sie besonders, wenn sich Gruppen bisweilen an "anspruchsvolle" Texte wagen, z.B. Arthur Millers *Hexenjagd* oder Borcherts *Draussen vor der Tür*, oder Stücke mitentwickeln (*Das cha bi eus ned passiere*).

2010 gründete Eva die internationale Compagnie PLAYADES, welche nach drei Produktionen am Edinburgh Fringe nun vermehrt in der Schweiz tätig ist (*Luftschwimmen*, *Horu Fröiä*, *Hase Hase*). Zusammen mit Robert Salzer realisiert sie unter dem Label SinnSpiel dokumentarisches Theater (*Wieviel Judentum brauche ich? / Nacht der Demokratie*), zuletzt in Zusammenarbeit mit dem kenianischen Theatermacher Washington Obwanda (*Favourite Fear*).

Eva Mann arbeitet bisweilen auch als Dozentin; z.B. für Jugendliche an der East 15, Improvisations- und Theater-Workshops an der Uni Basel oder Weiterbildung für Gymnasiallehrer (SATE /WBZ BE) oder Stadtführer im Kreis Ludiwgsburg.

Sie schreibt gerne eigene Stücke und Bühnenbearbeitungen – ihre Eingabe *Vogelfrey* über die Entstehung des Flugplatzes in Buochs-Ennetbürgen gewann 2021 den Förderpreis Zentralschweizer Theatertexte.

AKTUELLE PROJEKTE

<i>De Stumpf im Sumpf</i>	Regie	Theater im Hof, Bubikon (Freilicht)
<i>Ein Hut, ein Stock, ein Regenschirm</i>	Dramaturgie	Theater unter der Dauseck, DE
<i>Grabenstorf</i>	Regie	AdHoc, Sarmenstorf (Freilicht)
<i>Gift & Gnade</i>	Konzept/Regie	EcouteVoir, Bern

REGIE / DRAMATURGIE

<i>Ein Sommernachtstraum</i>	Regie / Übersetzung	Weinlandbühne Andelfingen
<i>Die Welt ist eine Orange</i>	Text / Regie	Kulisse
<i>Der Tag vor morgen</i>	Text / Regie	Kulisse Zug
<i>Nacht der Demokratie</i>	Konzept / Installation	SinnSpiel / Helferei / Streitfestival Luzern
<i>Lumpen! Papier!</i>	Regie	Theater unter der Dauseck, DE
<i>Min Fründ Armin</i>	Regie	Weinlandbühne Andelfingen
<i>Die Welt ist eine Orange</i>	Text / Regie	Kulisse Zug
<i>Lieblingsangst Favourite Fear</i>	Konzept / Spiel	SinnSpiel/ Forum Theatre Nairobi
<i>Eyses Heidi</i>	Regie	Theater Buochs
<i>Das cha eus ned passiere</i>	Text & Regie	Theatergruppe Bünzen

<i>heimfinden</i>	Regie	Theater unter der Dauseck, Korntal DE
<i>Der Pavillon</i>	Regie	Weinlandbühne Andelfingen
<i>Schweizermacher</i>	Regie	Theater Buochs
<i>Gute Nacht, Frau Engel</i>	Regie	Theater Glarus
<i>Luftschwimmen</i>	Übersetzung & Regie	Playades / ZeughausKultur Brig & Tour
<i>Lebenskünstler</i>	Regie	Weinlandbühne Andelfingen
<i>Draussen vor der Tür</i>	Regie	Theatergruppe Fällanden
<i>Mordsfrauen</i>	Regie	Schatulle Greifensee
<i>Geierwally</i>	Text & Regie	Bühne Schwarzenburg
<i>Kindsglück</i>	Regie	Theater unter der Dauseck, Bönningheim DE
<i>Hexenjagd</i>	Übersetzung & Regie	Rabenbühne Hitzkirch
<i>Kalender Girls</i>	Regie	Weinlandbühne Andelfingen
<i>My dress is my choice</i>	Dramaturgie	Forum Theatre Nairobi
<i>Wieviel Judentum brauche ich?</i>	Dramaturgie	SinnSpiel / Kulturmarkt Zürich
<i>Gekauftes Glück</i>	Regie	Theater Buochs
<i>10 Kleine Engelein</i>	Regie	Bühni Wyfelde / Theaterhaus Thurgau
<i>Horu Fröia</i>	Stückentwicklung	Playades / ZeughausKultur Brig
<i>Don Camillo & Peppone</i>	Regie	Theater Buochs
<i>Geistreiche Komödie</i>	Regie	Weinlandbühne Andelfingen
<i>Penthesilea</i>	Regie & Bearbeitung	Playades/ London & Edinburgh Fringe
<i>A Murder Is Announced</i>	Regie	Semi-Circle/ Theater Rampe, Basel
<i>Halbe Wahrheiten</i>	Regie & Produktionsleitung	Ensemble Eleven / Töpferei Zürich
<i>Romeo & Julia</i>	Regie	A.P. Chekhov-Theater, Russland
<i>The Most Dangerous Toy</i>	Regie & Stückentwicklung	Playades/ London & Edinburgh Fringe
<i>Got, Mentsh un Tayvl</i>	Regie	New Yiddish Rep, NYC
<i>Judgement at Nuremberg</i>	Dramaturgie & Abendspielleitung	Lawyers in Action, London
<i>Blue Beard Babes</i>	Regie & Stückentwicklung	Playades, London & EdFringe
<i>Othello (Ausschnitt)</i>	Co-Regie	Wanamaker Festival, Globe, London

THEATERPÄDAGOGIK

- *Von Damals, Für Heute:* Weiterbildung für Figuren der historische Stadtführungen in Markgröningen, DE
- *Hamlet in the classroom:* Workshop für Mittelschullehrpersonen im spielerischen Unterricht von Klassikern.
Auftraggeber: SATE / WBZ, Bern
- *Inszenierungseinblick* für Mittelschüler*innen & Podiumsdiskussion mit Betroffenen im Rahmen der Produktion „Luftschwimmen“. Auftraggeber: Zeughaus Kultur, Brig / Kollegium Brig.
- *Theatersport & Improvisation:* Workshop für Studierende der Uni Basel.
- *Contemporary Text:* Vorbereitung von Vorsprech-Monologen aus der zeitgenössischen englischen Dramenliteratur.
Auftraggeber: East 15 Acting School.

ROLLEN

<i>Hase Hase (Hase Hase)</i>	Regie: Lilian Naef	Playades / Heitere Fahne / Zeughaus Brig
<i>Köstliche Quelle (Köstliche Quelle)</i>	Regie: Peter Arens	Studiobühne Opernhaus Zürich
<i>Prinzessin (L'Histoire du Soldat)</i>	Regie: Aglaia Nicolet	Festival Murten Classics
<i>Via Egnatia – I am not alone</i>	Stimme / Improviation	Live Soundscape in Schweizer Museen
<i>Red-haired twin (The 2nd story)</i>	Regie: Bedwyr Williams	ART Basel
<i>Agnes (The Shadow Box)</i>	Regie: Jerome Salyers	Semi Circle, Basel
<i>Dona Erifila (Tumult im Narrenhaus)</i>	Regie: Peter Arens	Theater Stadelhofen Zürich
<i>Julie-Ann (RolePlay)</i>	Regie: Angela Robinson	Förnbacher Theater, Basel
<i>Beatrice (Much Ado About Nothing)</i>	Regie: M.-L. Uehlinger	Kellertheater Schönes Haus, Basel
<i>Spatz (Brundibár)</i>	Regie: Bev Meyer Zemo	Theater Rigiblick, Zürich

STIPENDIEN & PREISE

Förderpreis Zentralschweizer Theatertexte 2021 – für *Vogelfrey*

Stipendium Russische Theaterunion STD – Internationale Sommerschule 2014

Lincoln Center Theater, NYC – Directors Lab (Zweimaliges Stipendium 2014 & 2015)

Royal Shakespeare Company, Stratford upon Avon, UK – Emerging Directors Workshop 2011

Shakespeare's Globe, London, UK – Sam Wanamaker Festival 2011

SPRACHEN

Deutsch (muttersprachlich), Englisch (muttersprachlich), Französisch (gute Kenntnisse), Italienisch (gute Kenntnisse), Jiddisch (mittlere Kenntnisse), Russisch (Grundkenntnisse), Deutsche Gebärdensprache (Grundkenntnisse)

KONTAKT

eva@evamann.ch | +41 (0) 78 769 22 10 | www.evamann.ch